Demografie-Preis 2014/2015

Die Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen (SRzG) vergibt in Zusammenarbeit mit der Intergenerational Foundation (IF) zum fünften Mal den Demografie-Preis in Höhe von insgesamt **10.000 €**. Der Preis wurde von der Stiftung Apfelbaum angeregt, die ihn auch finanziert.

Thema des Demografie-Preises

Der Demografie-Preis 2014/2015 wird zu folgendem Thema ausgeschrieben:

Geringe Wahlbeteiligung junger Menschen – Auswirkungen und Abhilfen

Preisthema

Junge sind häufiger wahlabstinent als Ältere. Bei der letzten Bundestagswahl gingen 80 Prozent der 60- bis 70-Jährigen wählen, während die Wahlbeteiligung der 18- bis 21-Jährigen bei weniger als 65 Prozent lag. Der Trend einer immer geringeren Wahlbeteiligung junger Menschen ist in vielen Demokratien zu beobachten. Diese Entwicklung bewirkt, neben dem demografischen Wandel, dass das Alter des Medianwählers immer weiter ansteigt. Der Demografie-Preis 2014/15 befasst sich daher mit der Frage, welche Auswirkungen dieser Effekt hat. Zudem fragt er ausgehend von den unterschiedlichen politischen Partizipationsverhalten zwischen Alt und Jung, welche Möglichkeiten und Maßnahmen es gibt, die Wahlbeteiligung der jungen Generation zu steigern.

Hierbei können Chancen und Probleme institutioneller Maßnahmen, wie z.B. einer Senkung des Wahlalters, der Einführung einer Wahlpflicht oder der Einsatz von ökonomischen Anreizen diskutiert werden. Außerdem können mögliche Vereinfachungen des Wahlaktes, wie z.B. das E-Voting erörtert werden, um den Gewohnheiten der „Generation Internet" entgegen zu kommen.

Zielgruppe

Die Ausschreibung des Preises richtet sich in erster Linie an junge WissenschaftlerInnen (z.B. Studierende und DoktorandInnen). Die Einsendung von Teamarbeiten ist möglich und erwünscht.

Einsendeschluss

Einsendeschluss der Arbeiten ist der 1. Juni 2015. Um am Wettbewerb teilnehmen zu können, fordern Sie bitte per E-Mail unter kontakt@srzg.de die kompletten Ausschreibungsunterlagen an.

Jury – Die Jury besteht u.a. aus:

- **Rüdiger Schmitt-Beck,** Universität Mannheim
- **Christina Tillmann,** Bertelsmann Stiftung
- **Jörg Tremmel,** Eberhard Karls Universität Tübingen
- **Uwe Wagschal,** Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- **Franziska Wächter,** Evangelische Hochschule Dresden
- **Andy Furlong,** University of Glasgow
- **Katie Ghose,** Chief Executive of the Electoral Reform Society (UK)
- **Matt Henn,** Nottingham Trent University
- **Andrew Mycock,** University of Huddersfield
- **James Sloam,** Royal Holloway, University of London

Behörden Spiegel

Die Preisverleihung findet im Rahmen des 10. Demografie-Kongresses des Behörden Spiegel am 8. September 2015 im DBB Forum in Berlin statt.